

Presseinformation

Wenn Literatur die Realität kapert: *Ich töte wen ich will* von Fabio Stassi

Ein Krimi um den römischen Bibliothérapeuten Vince Corso

Vince Corso hat einen ungewöhnlichen Beruf: Er ist Bibliothérapeut, leistet Lebenshilfe durch Buchempfehlungen. Eines Tages findet er seine kleine Behausung in der römischen Via Merulana verwüstet vor, Bücher und Platten sind verstreut und zerstört, sein Hund vergiftet. Gibt es eine Verbindung zur Mordserie, die Rom erschüttert, Untaten, die immer dann geschehen, wenn Vince in der Nähe ist? Und was hat es mit dem seltsamen Blinden auf sich, der ihm ständig über den Weg läuft? Unfreiwillig wird Vince zum Ermittler und steht bald selbst unter Verdacht, während vor seinen Augen Fiktion und Realität verschwimmen.

In *Ich töte wen ich will*, erster Band einer Krimireihe um Vince Corso, treibt Fabio Stassi ein raffiniertes Spiel: Da kullern Köpfe unter Straßenbahnen hervor, wird reichen Damen in der Via Merulana die Kehle aufgeschlitzt, ein Häftling namens Queequeg schreibt an Vince aus der Haftanstalt Regina Coeli, französische Chansons geleiten uns durch die Kapitel und der melancholische Vince selbst ist ein Suchender, schreibt regelmäßig Briefe an den Vater, den er nie kennengelernt hat. Ein vielschichtiges Buch, das Höchstspannung mit dem Vergnügen der literarischen Spurensuche verbindet und die Leser durch seine dichte Atmosphäre in den Bann zieht. Und nicht zuletzt ein Buch für alle, die einem Rom jenseits der Klischees verfallen sind – auch eine Liste von Vince Corsos Spaziergängen durch die Stadt ist zu finden.

Fabio Stassi, geb. in Rom in einer Familie von Weltenwanderern, stellt das Thema der mehrfachen Identität in den Mittelpunkt seiner literarischen Suche. Seine Vorbilder sind Leonardo Sciascia, Gesualdo Bufalino, Vincenzo Consolo. Mit der fiktiven Biografie von Charlie Chaplin *L'Ultimo Ballo di Charlot*, deutsch *Ein Pakt fürs Leben*, übersetzt in 19 Sprachen, schaffte er den internationalen Durchbruch.

Fabio Stassi: Ich töte wen ich will

Aus dem Italienischen von Annette Kopetzki
304 S., 22 € [D], 22,70 € [A]
ISBN 978-3-9822252-8-9

ET: 24. Februar 2022

presse@edition-converso.com; 0176 3130 4588
info@edition-converso.com 0721 4908 3535
www.edition-converso.com

Neuer Verlagssitz: Edition Converso
Humboldtstr. 8, 76131 Karlsruhe
Postfach: 2207, 76010 Karlsruhe

